



Coronavirus – Resultate der heutigen Bundesratssitzung

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne informieren wir Sie hiermit über die heutigen Entscheide des Bundesrats sowie das Muster-Schutzkonzept für Verkaufsläden.

Weitere Lockerungen ab dem 11. Mai 2020

Die Verbreitung des neuen Coronavirus in der Schweiz hat sich weiter verlangsamt. Der Bundesrat hat deshalb entschieden, weitere Massnahmen zum Schutz vor dem Coronavirus zu lockern. Dabei geht er weiter, als am 16. April 2020 angekündigt. Ab dem 11. Mai 2020 können nicht nur Läden, Märkte und obligatorische Schulen, sondern auch Museen und Bibliotheken sowie Gastrobetriebe wieder öffnen. Die Abstands- und Hygieneregeln behalten ihre Gültigkeit. Die Lockerungsschritte werden mit Schutzkonzepten begleitet. Alle Betriebe und Einrichtungen müssen ein Schutzkonzept haben, das sich entweder auf ein Branchenkonzept oder auf die Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und des Staatssekretariats für Wirtschaft (Seco) abstützt. Über die dritte Etappe der Lockerungen ab dem 8. Juni 2020 wird der Bundesrat an seiner Sitzung vom 27. Mai 2020 entscheiden. Weitere Informationen finden Sie in der [Medienmitteilung des Bundesrats](#).

Muster-Schutzkonzept

Auf der Grundlage des [Muster-Schutzkonzeptes des SECO](#) hat EIT.swiss ein Muster-Schutzkonzept ([Download](#)) für Betriebe mit Verkaufsläden erstellt. Es beschreibt, welche Vorgaben die Verkaufsläden mindestens erfüllen müssen, damit sie am 11. Mai 2020 wieder öffnen können. Die Vorgaben dienen der Festlegung von betriebsinternen Schutzmassnahmen, die unter Mitwirkung der Mitarbeitenden umgesetzt werden müssen. Beachten Sie auch den aktualisierten [EIT.swiss Flyer „So schützen wir uns!“](#).



Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite](#). Bitte zögern Sie nicht, uns bei allfälligen Fragen zu kontaktieren (CoronaFAQ@eitswiss.ch).

Freundliche Grüsse
Laura Kopp, Öffentlichkeitsarbeit

EIT.swiss
Limmatstrasse 63
8005 Zürich

Tel. 044 444 17 17
www.eitswiss.ch